

Übersicht über die Jahresversammlungen

Autor(en): **Wetterwald, X.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für
Schulgesundheitspflege = Annales de la Société Suisse d'Hygiène
Scolaire**

Band (Jahr): **11/1910 (1911)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-91130>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gesetzliche Erlasse, Berichte, Publikationen, sowie für Pläne und Kostenberechnungen über Schulhausbauten etc., teils Auskunftsstelle. Die Mitgliedschaft erstreckt sich auf das männliche und weibliche Geschlecht; der Jahresbeitrag für die Einzelmitglieder beträgt 5 Fr., für die Kollektivmitglieder (Behörden) mindestens 20 Fr.

Als Mitglieder des Vorstandes wurden auf eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt:

1. Dr. Fr. Schmid, Direktor des schweizerischen Gesundheitsamtes in Bern, Präsident.
2. Fr. Guex, Seminardirektor, Lausanne, Vize-Präsident.
3. Fr. Zollinger, Schulsekretär, Zürich, deutscher Sekretär.
4. Dr. G. Sandoz, Vize-Präsident der kantonalen Sanitätskommission, Neuchâtel, französischer Sekretär.
5. E. Ducloux, Stadtrat, Luzern, Quästor.
6. A. Geiser, Stadtbaumeister, Zürich, Beisitzer.
7. Dr. X. Wetterwald, Schulinspektor, Basel, Beisitzer.

B. Übersicht über die Jahresversammlungen.

Wir suchen zunächst eine Übersicht über die zehnjährige Tätigkeit der Gesellschaft zu gewinnen, indem wir die Verhandlungsgegenstände und Veranstaltungen der Jahresversammlungen in chronologischer Reihenfolge aufzählen:

Konstituierende Versammlung in Bern,
Sonntag den 8. Oktober 1899.

1. Konstituierung der Gesellschaft.
2. Die Schularztfrage. Referenten: Stadtarzt Dr. Müller, Zürich und Dr. Bourquin, La Chaux-de-Fonds.

I. Jahresversammlung in Zürich,
Samstag und Sonntag den 9. und 10. Juni 1900.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Organisationskomitees: Regierungsrat Locher, Erziehungsdirektor des Kantons Zürich.
2. Die Verwahrlosung, vom medizinischen Standpunkte aus betrachtet. Referenten: Prof. Dr. Girard, Bern und Prof. Dr. Zürcher, Nationalrat, Zürich.
3. Die Konstruktion von Böden, Wänden und Decken in Schulhäusern und Turnhallen. Referent: Stadtbaumeister A. Geiser, Zürich.
4. Die hygienischen Anforderungen an den Stundenplan. Referent: Rektor Dr. Werder, Basel. I. Votant: Prof. Dr. Erismann, Zürich.
5. Die Erfolge der Ferienkolonien. Referenten: Pfarrer W. Bion, Zürich und Schuldirektor Ed. Clerc, La Chaux-de-Fonds.

6. Besichtigung des Schulhauses Bühl unter Leitung von Stadtbaumeister A. Geiser.
7. Schulhygienische Ausstellung in den Turnhallen des Schulhauses am Hirschengraben; Schulhausbau, Schulmobiliar, Schulmaterialien, Handarbeitsunterricht für Knaben und Mädchen, Apparate und Materialien für besondere sanitarische Anordnungen; Berichte. Demonstrationen durch Prof. Dr. Erismann, Dr. W. Schulthess, Dozent für Orthopädie an der Universität Zürich, Dr. W. Silberschmid, Assistent am hyg. Institut der Universität Zürich.

II. Jahresversammlung in Lausanne,
Samstag und Sonntag den 13. und 14. Juli 1901.

1. Eröffnungswort des Herrn Decoppet, chef du Département de l'Instruction publique et des Cultes du canton de Vaud.
2. La scoliose scolaire:
 - a) Enquête dans les écoles: Dr. Weith.
 - b) Etiologie de la scoliose: Prof. Dr. Combe.
 - c) Pathologie et prophylaxie: Prof. Dr. Roux.
 - d) Thérapeutique de la scoliose: Dr. Scholder.
3. Der Beginn des Vormittagsunterrichts. Referent: Dr. Schmuziger, Aarau.
4. Die Hygiene der Stimme. Referenten: Gesangdirektor Henzmann, Bern und Dr. Wyss, Genf.
5. L'enseignement de l'écriture au point de vue hygiénique et pédagogique.
 - a) Rapport entre la vue et l'écriture: Prof. Dr. Dufour.
 - b) L'écriture et les déviations de la colonne vertébrale: Dr. med. Schulthess, Zürich.
 - c) L'enseignement de l'écriture: H. Otth, Professor der Kalligraphie, Lausanne.
6. Visite du bâtiment des Ecoles normales, sous la conduite de MM. Isoz, architecte, et F. Guex, directeur des Ecoles normales. Visite de l'Exposition des travaux manuels des villes de Stockholm, Paris et Zurich. Démonstrations avec le photomètre pour écoles, par M. le Dr. Ammann, Visite de l'Exposition industrielle cantonale à Vevey, sous la direction de M. le Dr. Spengler.

III. Jahresversammlung in Basel,
Samstag und Sonntag den 14. und 15. Juni 1902.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Organisationskomitees, Regierungsrat Dr. Albert Burckhardt, Vorsteher des Erziehungsdepartements.
2. Die Bekämpfung der ansteckenden Krankheiten in der Schule. Referenten: Dr. Albrecht Burckhardt, Professor der Hygiene an der Universität Basel und Dr. E. Bourquin, Schularzt in La Chaux-de-Fonds.
3. Die neuesten Schulhäuser Basels. Referent: Regierungsrat H. Reese Vorsteher des Baudepartements in Basel.
4. Zweck und Methode der Augenuntersuchungen in den Volksschulen. Referenten: Dr. A. Siegrist, Dozent für Augenheilkunde in Basel und Dr. Steiger, Augenarzt in Zürich.
5. Wohlfahrtseinrichtungen für die Schuljugend des Kantons Basel-Stadt. Referent: Schulinspektor Dr. Franz Fäh in Basel.

6. Besichtigung verschiedener neuer Schulhäuser: Rosentalschulhaus, Schulhaus am Rhein, Schulhaus am Gotthelfplatz, Gundeldingerschulhaus, Obere Realschule.

IV. Jahresversammlung in Schaffhausen,
Samstag und Sonntag den 16. und 17. Mai 1903.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Organisationskomitees, Regierungsrat Dr. Grieshaber, Erziehungsdirektor des Kantons Schaffhausen.
2. Die Schulbäder.
 - a) Die technische Ausführung. Referent: Ingenieur Paul Lincke, Zürich.
 - b) Die Bedeutung der Schulbäder in hygienischer Hinsicht. Referent: Dr. med. Ost, Bern.
 - c) Die pädagogische Bedeutung und praktische Durchführung der Schulbäder. Referent: Schulinspektor Tuchschnid, Basel; Votanten: Dr. Spengler, Lausanne und Erziehungsrat Wanner-Müller, Schaffhausen.
2. Die Ohrenuntersuchungen in der Volksschule. Referent: Dr. Laubi, Zürich; I. Votant: Dr. Schätzler, La Chaux-de-Fonds.
3. Der Stundenplan der Mittelschule. Referent: Rektor Dr. Rob. Keller, Winterthur. Votant: Prof. Meister, Schaffhausen.
4. Besuch des Landerziehungsheims Glarisegg: Referat von Vorsteher Zuberbühler über die Ziele und die Errichtung der Landerziehungsheime.

V. Jahresversammlung in Bern,
Samstag den 11. und Sonntag den 12. Juni 1904.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Organisationskomitees, Regierungspräsident Dr. Gobat, Erziehungsdirektor des Kantons Bern.
2. Die Schulbankfrage.
 - a) Die hygienische Seite. Referent: Prof. Dr. Girard in Bern.
 - b) Die praktisch-pädagogische Seite. Referenten: Lehrer Wipf in Zürich, Lehrer Grob in Erlenbach-Zürich und Schulinspektor Henchoz in Lausanne.
3. Die verschiedenen Messungsmethoden der geistigen Ermüdung. Referent: Dr. Th. Vannod in Bern.
4. Die natürliche und künstliche Beleuchtung der Schulzimmer. Referenten: Prof. Erismann in Zürich und Prof. O. Roth in Zürich; Korreferent: Prof. Dr. Emmert in Bern.
5. Schule und Zahnpflege. Referenten: Zahnarzt Dr. Müller in Wädenswil und Zahnarzt Dr. Fetscherin in Bern.
6. Besuch der für diesen Anlass veranstalteten schulhygienischen Ausstellung in den Räumen der permanenten Schulausstellung, Besichtigung des Hochschulgebäudes, des Mädchenschulhauses im Montbijou, der Primarschulhäuser Brunnmatt, Spitalacker, Kirchenfeld, Länggasse und der Turnhallen im Montbijou und im Schwellenmätteli.

VI. Jahresversammlung in Luzern,
Sonntag den 14. und Montag den 15. Mai 1905.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Organisationskomitees, Regierungsrat Düring, Erziehungsdirektor des Kantons Luzern.

2. Heizung und Ventilation von Schulhäusern und Turnhallen. Referent: Ingenieur Reinhard von der Firma Gebr. Sulzer, Winterthur. I. Votant: Dr. O. Roth, Prof. der Hygiene am eidg. Polytechnikum in Zürich.
3. Die Pflege der Leibesübungen im nachschulpflichtigen Alter. Referenten: Rektor Dr. Flatt in Basel und Joh. Spühler, Lehrer an der höheren Töchterschule in Zürich.
4. Die Schularztfrage auf Grund bisheriger Erfahrungen. Referenten: Dr. med. Friedrich Stocker, Luzern und Dr. med. Trechsel, Schularzt, Locle.
5. Fahrt nach dem Rütli.

VII. Jahresversammlung in Neuchâtel,
Samstag und Sonntag den 23. und 24. Juni 1906.

1. Discours d'ouverture du président du Comité d'organisation, M. le Conseiller d'Etat Quartier-la-Tente, Chef du Département de l'Instruction publique.
2. La question du surmenage à l'école primaire. Rapporteurs: M. le Dr Perrochet, médecin à La Chaux-de-Fonds; M. A. Hillebrand, professeur à Neuchâtel.
3. La question du surmenage dans les écoles secondaires et les gymnases. Rapporteur: M. le Dr Eug. Bourquin, médecin scolaire à La Chaux-de-Fonds.
4. L'hygiène du Corps enseignant. Rapporteurs: M. le Dr G. Sandoz, médecin à Neuchâtel et M. le Dr F. Zollinger, secrétaire de l'Instruction publique, à Zurich.
5. Installation des W. C. (Abortanlagen) dans les bâtiments scolaires et les halles de gymnastique. Rapporteurs: M. Eug. Colomb, architecte, à Neuchâtel et M. Geiser, architecte de la ville de Zurich.
6. Visite des Colonies de vacances, à Bellevue et du Chateau de Gorgier, et visite des musées de la ville.

VIII. Jahresversammlung in St. Gallen,
Sonntag den 26. und Montag den 27. Mai 1907.

1. Eröffnungswort des Präsidenten des Ortskomitees, Dr. Reichenbach, Schulratspräsident der Stadt St. Gallen.
2. Die Hygiene des Lehrkörpers. Referenten: Dr. med. G. Sandoz, Neuenburg und Dr. Fr. Zollinger, Erziehungssekretär, Zürich.
3. Normalien für die Erstellung von Schulbänken.
4. Über Abort- und Pissoiranlagen in Schulgebäuden und Turnhallen. Diskussion über das Referat von Architekt Colomb in der Neuenburger Versammlung 1906. I. Votant: Prof. Dr. O. Roth, Zürich.
5. Heftlage und Schriftrichtung. Referenten: Prof. Dr. Erismann, Zürich und Karl Führer, Lehrer, St. Gallen.
6. Besuch des Hadwigschulhauses, des Volksbades, des Waisenhauses, des Schülerhauses, des Museums.
7. Fahrt nach Vögelinsegg.

IX. Jahresversammlung in Baden,
Samstag den 16. und Sonntag den 17. Mai 1908.

1. Begrüssung durch den Direktor des Erziehungswesens des Kantons Aargau, Regierungsrat Dr. Müri.

2. Waldschulen und Walderholungsstätten für Schulkinder. Referenten: Schularzt Dr. Kraft, Zürich; Lehrer H. Hiestand in Zürich, A. Schnetzler, Directeur des Ecoles et Syndic de Lausanne.
3. Die Mitwirkung der Frau an der sanitarischen Beaufsichtigung der Schulkinder. Referent: Dr. Guillaume, Direktor des schweiz. statistischen Bureau, Bern.
4. Schule und Zahnpflege: Ausführung der Postulate der Berner Versammlung 1904. Referent: Dr. Alfred Steiger, Schulzahnarzt, Luzern.
5. Besichtigung der neuen Schulhausanlage.

X. Jahresversammlung in Solothurn,
Samstag den 19. und Sonntag den 20. Juni 1909.

1. Begrüssung durch den Vorsteher des Erziehungsdepartements des Kantons Solothurn, Regierungsrat Dr. Kaiser.
2. Ergebnisse der schweizer. Erhebung über das Mädchenturnen in den Schulen. Referenten: Seminarlehrer Joh. Spühler, Zürich und G. Bublox, Turnlehrer, La Chaux-de-Fonds.
3. Die rationelle Bekämpfung der Zahnkaries bei unserer Schuljugend. Deutscher Referent: Zahnarzt Brodbeck-Wellauer, Frauenfeld; französischer Referent: Zahnarzt Wellauer, Lausanne; I. Votant: Dr. med. Steiger, Luzern.
4. Die gegenwärtigen Bestrebungen auf dem Gebiete der Reform des Volksschulunterrichts. Referenten: Dr. A. Schrag, Sekundarschulinspektor Bern, H. Henchoz, Schulinspektor, Lausanne. Votanten: Seminardirektor Gunzinger, Solothurn, Schulvorsteher Dr. Badertscher, Bern, Stadtrat Dr. Mousson, Schulvorstand, Zürich.
5. Die sanitarischen Untersuchungen der Primarschüler des Kantons Genf. Von Prof. Dr. Christiani und Dr. Friedr. Rilliet, Chef-Schularzt, Genf.
6. Besichtigung des von Rollschen Eisenwerkes in Gerlafingen. — Besuch der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Kriegsstetten.
7. Besichtigung des neuen Schulhauses der Stadt Solothurn auf Hermesbühl, des Museums und des Zeughauses.

C. Die Tätigkeit der Gesellschaft.

Wir wollen nun versuchen, die Arbeit der Gesellschaft nach einheitlichen Gesichtspunkten übersichtlich zu ordnen und die Ergebnisse der Untersuchungen und Beratungen, so weit es möglich ist, kurz zusammenzufassen. Wir ziehen dabei auch solche Arbeiten herbei, die nicht an den Gesellschaftsversammlungen zur Behandlung gekommen sind, die aber in enger Beziehung zur Tätigkeit der Gesellschaft stehen und eine wertvolle Bereicherung und Ergänzung des Inhaltes der Jahrbücher sind.